

## OSSV-Masters-Team stark bei Mitteldeutschen und-Landesmeisterschaften



Eingeladen vom Sächsischen Landesverband Schwimmen trafen sich 308 Schwimmerinnen und Schwimmer am 7. Mai 2011 zu den Masters-Landesmeisterschaften der Mitteldeutschen Länder in der Universitäts-Schwimmhalle der DHfK in Leipzig. Da es sich um offene Wettkämpfe handelte, traten neben den Vereinen der Verbände Sachsens, Sachsen-Anhalts und Thüringens auch welche aus Bayern, Brandenburg, Niedersachsen und Berlin zum Wettkampf an. Ermittelt wurden die Offenen Mitteldeutschen Meister sowie die Meister der Länder. Die 1126 Einzelstarts und 81 Staffelwettkämpfe gestalteten den Sportevent zu einer Mammutveranstaltung, denn die Wettkämpfe begannen um 10.00 und waren nach erst 20.00 Uhr beendet. Die Mastersmannschaft des OSSV stellte sich mit zwei Schwimmerinnen und vier Schwimmern der Konkurrenz. Sie erkämpfte mit sieben Mitteldeutschen Meistern, neun Vizemeistern und vier Bronzeplätzen sowie mit siebzehn Sächsische Landesmeister, sechs Vize und drei Bronzeplätzen unter 59 Vereinen im Gesamtfeld den 12 Platz.

Eindrucksvoll waren wieder die Siege von **Tristan Gräfe** (AK 25): Mitteldeutscher Meister und Sachsenmeister in 50m R (00:29,42), 50m F (00:24,80), 50m S (00:26,59), 100m F (00:56,71), 100m S (00:59,65). Mit diesen genialen Zeiten belegte er unter den 211 teilnehmenden Männern den 3. Platz in der Gesamtwertung. **Theo Schnappauf** (AK 65) wurde Mitteldeutscher und Sachsenmeister über 200m L (03:24,70), 200m F (02:53,23) sowie Vize bei 100m F (01:21,84) und 200m R (03:47,65). Außerdem wurde er Sachsenmeister über 100m F, 200m R, 200m F 200m L sowie Vize bei 100m R (01:44,79). **Kerstin Pötschke** (AK 50) wurde Mitteldeutscher Vize bei 50m R (00:43,21), 100m R (01:35,49), 200m R (03:21,69), 100m B (01:44,40) und 200m F (03:03,86). Den Sachsenmeister holte sie sich in 100m B und 200m F sowie der 3. Platz bei 200m L (03:30,98). **Andreas Sommer** (AK 55) erschwamm zwei Mitteldeutsche Vizemeister in 100m F (01:15,00) und 200m F (02:51,59). Sachsenmeister wurde er über 50m F (00:31,04) sowie über 100m F und 200m F. **Jens Württenberger** (AK 45) erkämpfte Mitteldeutsche Bronzeplätze über 100m R (01:28,39) und 100m F (01:09,86) in persönlicher Bestzeit. Sächsischer Vizemeister wurde er über 100m R sowie Bronzeplätze über 100m F und 50m F (00:31,04). **Manja Vogel** (AK 25) freute sich über den Mitteldeutschen Bronzeplatz sowie den Sächsischen Bronzeplatz über 200m F (03:04,76). In persönliche Bestzeit schwamm sie die 50m F (00:34,60), wo sie einen 4. Platz belegte.

Auch in den Staffelwettkämpfen konnten die Kamenzer erfolgreich sein: Ein Mitteldeutschen Bronzeplatz bei 4 x 50m L mit Württenberger, Schnappauf, Gräfe und Sommer (02:21,96) sowie drei Sächsische Meister über 4 x 50m L, 4 x 50m B (02:43,68) und 4 x 50m F (02:01,92) immer in der gleicher Besetzung.

Edeltraud Schnappauf